

nach dem Standard der EN ISO/IEC 17024

Rollenbeschreibung "Certified Agile Coach, Facilitator, NEW WORK Consultant (CACFNWC)"

Ziele

Die rasanten Entwicklungen der Digitalisierung stellen Unternehmen vor große Anforderungen. Die digitalen Megatrends erfordern nicht nur Anpassungen von Geschäftsmodellen und Geschäftsstrategien und das Wissen über Bedrohungen, Herausforderungen und Möglichkeiten der Digitalisierung, sondern auch Veränderungen der Organisation von Unternehmen, der Führung und Zusammenarbeit. Wie verändern sich die Arbeitswelten, wie die Anforderungen an den einzelnen Arbeitsplatz, welche Entwicklungsmöglichkeiten und Perspektiven haben Mitarbeiter und wie verändern sich die Verhaltensweisen im Unternehmen.

Die Digitalisierung verändert die Art und Weise wie Unternehmen funktionieren. Die Transformation ist dabei ein herausfordernder Prozess für den Führungskräfte und Mitarbeiter benötigt werden, die über umfassendes Wissen in den Bereichen Digitalisierung, agiles Management, Change-Management und Unterstützung von Teams bei der Interaktion verfügen, um anstehende Transformationsprojekte erfolgreich zu planen, durchzuführen, zu evaluieren und nachhaltig umzusetzen.

Aufgaben /

Verantwortlichkeiten

Certified Agile Coach, Facilitator, NEW WORK Consultant (CACFNWC)" verfügen über die notwendige Fach-, Kontext-, Sozial- und Selbstkompetenz, um u.a. Change Prozesse in Unternehmen und Organisationen erfolgreich zu begleiten. Der CACFNWC ist eine wichtige Schnittstelle und Prozessbegleiter von unternehmensinternen Veränderungsprozessen und nimmt seine Aufgaben vor dem Hintergrund ethischer Grundsätze wahr.

Es ist die Aufgabe des CACFNWC ein ganzheitliches Verständnis von Unternehmensführung und Managementpraxis für Change Prozesse zur Wahrnehmung von Führungs- und Management Aufgaben zu entwickeln, insbesondere in digitalisierenden Umfeldern, wie auch die zielorientierte Begleitung und Beratung von Individuen, Teams, Unternehmen, Organisationen und multinationale Joint Ventures in ihrer Veränderung Transformation auf ihrem individuellen Weg der Arbeitswelt 4.0.

Weiters liegt es in der Verantwortlichkeit des CACFNWC mit systemischem Blick Menschen in Organisationen, auch mit agiler Ausrichtung zu unterstützen u.a. bei der Befähigung im Umgang mit Veränderungen, Unsicherheiten, Widersprüchen, offenen und unscharfen Konflikten sowie schnell wechselnden Aufgaben Rollen.

Mit seiner Kompetenz als Facilitator unterstützt er Teams und Organisationen, indem er das gesamte System im Blick behält und die Interaktionen zwischen den Beteiligten versteht. Er hilft dabei, mit Veränderungen, Unsicherheiten und Konflikten umzugehen und fördert die Flexibilität der Teams in dynamischen Umgebungen.



nach dem Standard der EN ISO/IEC 17024

QUALIFIKATIONSBEREICHE UND KOMPETENZFELDER

Die in der nachfolgenden Tabelle angeführten Qualifikationsbereiche und Kompetenzfelder geben einen Überblick über die fortgeschrittenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen des nach dem Standard der EN ISO/IEC 17024 "Certified Agile Coach, Facilitator, NEW WORK Consultant (CACFNWC)"

Kompetenzfeld	Qualifikationsbereiche und deren Kompetenzen
Fachkompetenz Kontextkompetenz Sozialkompetenz	 Vertiefte Kenntnisse über die Bedrohungen, Herausforderungen und Möglichkeiten der Digitalisierung sowie ein ganzheitliches Verständnis von Unternehmensführung und Managementpraxis für Change-Prozesse, insbesondere in digitalisierenden Umfeldern. Vertiefte Kenntnisse agiler Arbeitsweisen und Techniken (z. B. Scrum, Design Thinking, Agile Transformation) und deren praktischer Einsatz. Kenntnisse zu aktuellen Entwicklungen, Best Practices und Forschungsfeldern in den Bereichen Organisation, Führung und Zusammenarbeit 4.0. Kenntnisse über aktuelle Modelle und Forschungsfeldern des agilen Change Managements sowie der Organisationsentwicklung und -analyse. Kenntnis und Fähigkeit zur Anwendung von systemtheoretischen Coaching-Methoden. Kenntnisse über die Einbindung von Organisationen in ein Stakeholdermanagement und Wissen um ökonomische, ökologische, technologische, politische, soziale und rechtliche Rahmenbedingungen. Grundkenntnisse zu aktuellen wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen auf nationaler und internationaler Ebene. Kenntnisse zu Funktion, Rolle und Status innerhalb einer Organisation sowie Wissen um die Dynamik von agilen und nichtagilen Gruppen, Machtstrukturen und Hierarchien.



nach dem Standard der EN ISO/IEC 17024

- Fähigkeit zur Förderung von Autonomie und Eigenverantwortung der Mitarbeiter sowie deren Befähigung zur Selbstständigkeit.
- Fähigkeit, Teams in einem dynamischen Umfeld durch Förderung der Interaktion der Mitglieder zu unterstützen.
- Fähigkeit zur Schaffung positiver Akzeptanz bei Mitarbeitern für digitale Veränderungsprozesse, einschließlich Motivation und Befähigung.
- Wissen über ethische Grundsätze und die Fähigkeit zur Einhaltung der Standards des Berufsstands im Unternehmensberatungsprozess.
- Wissen über Kommunikationstechniken und die Fähigkeit zur Kommunikations-, Gesprächs- und Verhandlungsführung, sowie die Kommunikation zwischen Individuum, Gruppe und Organisation zu gestalten.
- Kenntnisse über Instrumente zur Moderation, Strukturierung und Visualisierung.
- Fähigkeit zur Reflexion des eigenen professionellen beruflichen Handelns im Kontext von Individuum, Gruppe, Organisation und Umfeld.
- Wissen über einen konstruktiven Umgang mit Unterschieden, einschließlich Wissen um Gender- und Kulturtheorien.
- Wissen über und Fähigkeit zum Umgang mit Eskalationen und Konfliktmustern auf individueller, interpersonaler und organisationaler Ebene.
- Ambiguitätstoleranz im Umgang mit widersprüchlichen
 Wahrnehmungen, formalen und informellen Strukturen sowie
 Paradoxien.
- Fähigkeit zum Experimentieren (Selbstorganisationsbedingung: Fluktuationsverstärkung, Variationen schaffen) und zur Fehlerfreundlichkeit.
- Fähigkeit innovative Lösungen zu fördern.
- Fähigkeit zur Modellierung und komplexitätsreduzierenden Betrachtung von Herausforderungen, um flexibel anpassbare Modelle zu entwickeln.



nach dem Standard der EN ISO/IEC 17024

- Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern,
 Verbänden, Forschungseinrichtungen usw. zur Förderung von Wissen und Innovation.
- Wissen über die Grenzen der Planung, Vorhersage und Veränderungsmöglichkeiten sowohl agil als auch konservativ.